

**TÜV**  
**THÜRINGEN**  
**ZUSAMMEN  
ZUKUNFT  
GESTALTEN**

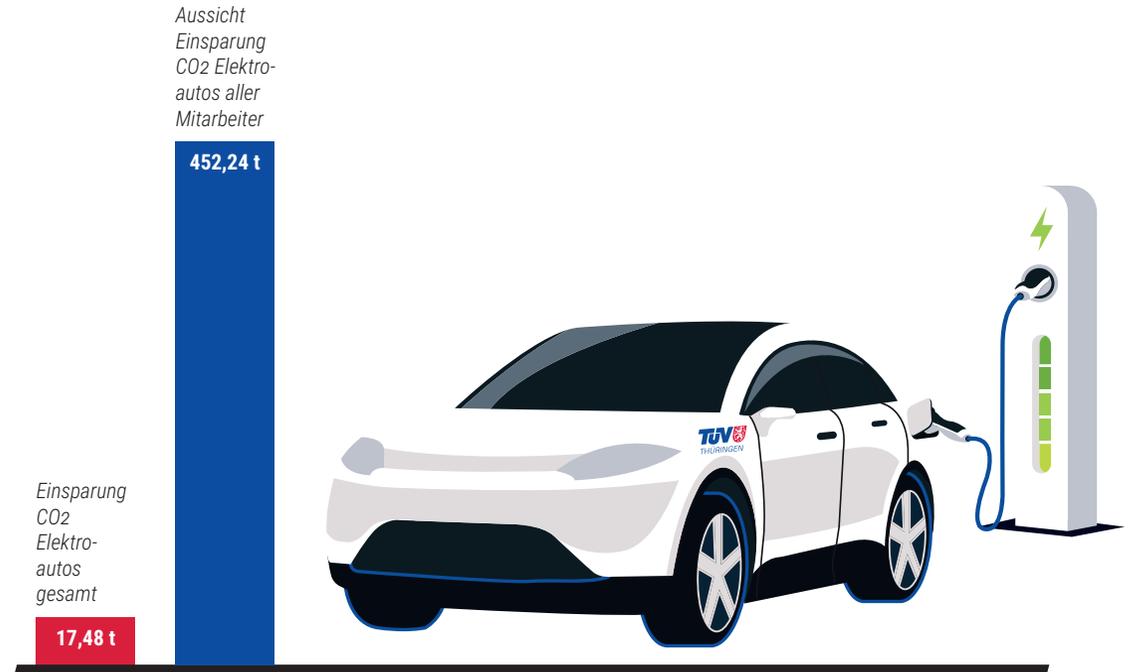
NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023  
TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG

## Inhaltsverzeichnis

Infografiken	3	Stakeholder	17
Vorwort	4	Wesentlichkeitsanalyse	18
Unsere Philosophie	5	Umwelt	20
Unsere Zielstellung	6	Wirtschaft	26
Organisationsprofil	7	Soziales	29
Standorte	9	Ausblick	35
Lieferkette	10	GRI-Index	36
Mitgliedschaften und Partner	11	Impressum	38
Nachhaltigkeitsstrategie	12		
Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	12		
Verantwortungscodex des TÜV Thüringen	14		
Unternehmensführung	16		



Grafik 1: Verteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vollzeit und Teilzeit



Grafik 2: Einsparung CO2 durch Nutzung Elektroautos

## *Sicherheit. Unabhängigkeit. Nachhaltigkeit.*

Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG entwickelt und unterstützt als Teil der TÜV Thüringen Gruppe seit über 30 Jahren immer neue Möglichkeiten zur Verbesserung von Ressourcen-Effizienz und Umweltschutz sowie technischen und sozialen Standards. Im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht erfassen wir den aktuellen Stand in einer Vielzahl von Bereichen, vergleichen diesen mit der Vergangenheit und definieren Ziele für die Zukunft. Wir schaffen damit eine weitere Grundlage dafür, Verbesserungspotentiale kontinuierlich und routiniert erkennen und ausschöpfen zu können.

Sicherheit, Unabhängigkeit und Nachhaltigkeit sind für die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG untrennbar miteinander verknüpft. Sie bildeten das Fundament der Gründung des TÜV Thüringen und sind fest in unserer Satzung verankert. Sie sind damit nicht weniger als das Wertegerüst unseres Unternehmens und verstärken sich gegenseitig: Ohne unabhängige Prüfungen durch hochqualifizierte Experten wäre Sicherheit auf dem von uns und unseren Kunden erwarteten Niveau nicht darstellbar.

Doch Sicherheit im Sinne von technischer Zuverlässigkeit reicht anspruchsvollen Kunden nicht aus. Wer begeistern und im Gespräch bleiben will, muss immer wieder innovative und nachhaltige Lösungen bieten, die sich beispielsweise durch einen effizienteren Umgang mit knappen Ressourcen auszeichnen. So können nicht nur Kosten reduziert werden, auch die Umwelt wird weniger stark belastet. Deshalb verbessern wir nicht nur die von uns genutzte Prüftechnik kontinuierlich, wir begleiten und unterstützen auch andere Unternehmen bei der Entwicklung nachhaltigerer Produkte.



## Unsere Philosophie

GRI 2-22 / 2-23

Das übergeordnete Ziel aller Aktivitäten der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG ist es, Menschen, Umwelt und Sachwerte bestmöglich vor den von Technik ausgehenden Gefahren zu schützen. Hierfür verfolgen wir die folgenden Grundsätze und Prinzipien:

- ▣ Bedingungslose Unabhängigkeit und Unparteilichkeit
- ▣ Ausbau der Kernkompetenzen und Spezialisierung in Teilbereichen
- ▣ Ständige Suche nach nachhaltigen Lösungen
- ▣ Etablierung von innovationsfördernden Kreativprozessen im Unternehmen
- ▣ Effektive Leistungserbringung

Im Rahmen unserer Verantwortung gegenüber unseren Kunden und Mitgliedern sowie den Behörden stellen wir sicher, dass alle Anforderungen zur Erzielung einwandfreier Dienstleistungen erfüllt werden. Wir sorgen dafür, dass unsere Leistungen den Anforderungen entsprechen und eine rationelle und flexible Auftragsrealisierung gewährleistet wird. Die stetige Aus- und Weiterbildung unserer Experten gewährleistet eine gleichbleibend hohe Qualität auf Basis fachlicher Kompetenz.



## Unsere Zielsetzung

GRI 2-22

Wir sprechen nicht nur über Nachhaltigkeit, wir implementieren den Themenkomplex in allen Bereichen und entwickeln wirksame Maßnahmen. Deshalb haben wir uns entschieden, einen Nachhaltigkeitsbericht unter Bezugnahme auf den GRI-Standard zu erstellen. Wir setzen uns damit konkrete Ziele, die uns beim Messen unserer Fortschritte unterstützen und uns immer wieder zu weiteren Optimierungen motivieren. Grundlage für Aussagen zur Entwicklung der jüngeren Vergangenheit sind die im Rahmen eines ganzheitlichen Energieaudits im Jahr 2019 gebündelt erfassten und analysierten Daten.

Vor diesem Hintergrund haben wir unsere wesentlichen Ziele und unsere Roadmap wie folgt definiert:

- Sensibilisierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Konzeptionierung eines integrierten Managementsystems (IMS) zur ganzheitlich nachhaltigen Ausrichtung der Unternehmensstrategie
- Integration und Partizipation der internen Stakeholder (Mitarbeiter-Befragung / Survey) als richtungsweisende Antriebskraft
- Gezielter Transfer von Wissen, Erfahrungen und Informationen in verschiedenen geeigneten Formaten (TÜV Thüringen Campus)
- Kontinuierliche Arbeit an unserer kulturellen Landschaft (Kultur-Küche)
- Kontinuierliche Arbeit an unseren Produkten und Dienstleistungen, innovative Neu- und Weiterentwicklungen zur Steigerung des von unseren Leistungen ausgehenden gesellschaftlichen Mehrwerts (Produkt-Werkstatt)
- Analysieren und Ausschöpfen von Verbesserungspotentialen, die sich aus der infrastrukturellen Unternehmensskizze ergeben (Standorte, Mobilität, IT)
- Qualität, Sorgfalt und Verantwortung entlang der Lieferkette vereinen
- Lieferantenbewertung unter Berücksichtigung unserer nachhaltigen Zielausrichtung

# Organisationsprofil

GRI 2-1/2-22/2-7/201-1

Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG erzielte mit ihren insgesamt 214 Angestellten im vergangenen Geschäftsjahr (2022) einen Umsatz von 28.680.000 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einer Steigerung um circa 8 Prozent. Diese Stabilität in einem volatilen Umfeld zeigt, dass unsere Dienstleistungen auch während einer Pandemie wichtig und gefragt sind: Wenn es um technische Sicherheit geht, führt für viele potenzielle Kunden auch weiterhin kein Weg an der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG als zuverlässiger Instanz vorbei.

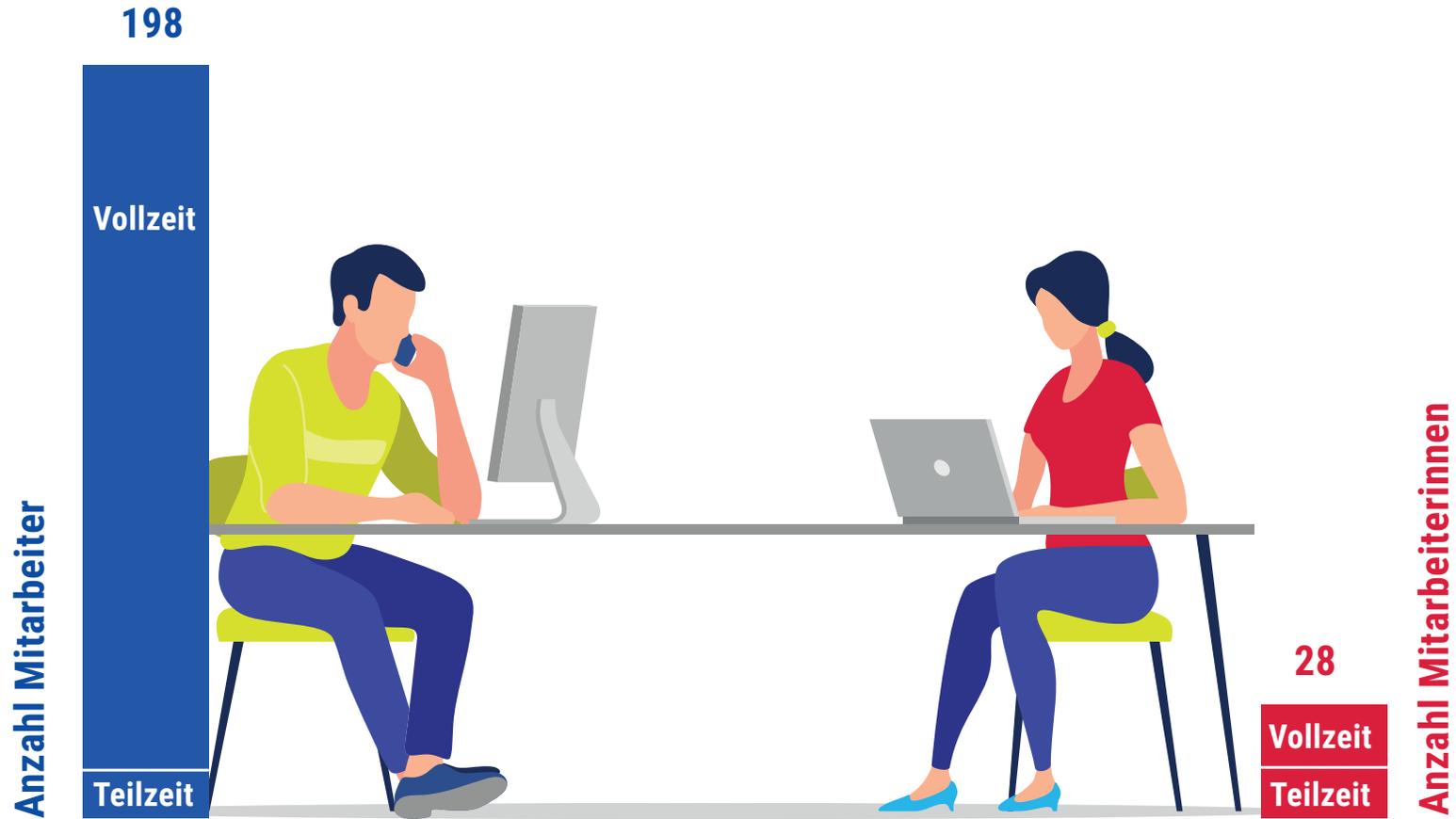
Seit 1993 ist die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG aktiv, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Das dafür entwickelte Leistungsspektrum gliedert sich in die Bereiche Mensch und Technik. Technische Prüfungen an und Begutachtung von Fahrzeugen gehören ebenso zu den Angeboten im technischen Bereich wie die Abnahme von Fahrzeugkomponenten und -anbauteilen. Als amtlich anerkannte Überwachungsorganisation für den Kraftfahrzeugverkehr führen die Ingenieure des TÜV Thüringen jährlich mehr als 250.000 Untersuchungen an Kraftfahrzeugen durch.

Informationsveranstaltungen, Beratung und Aufklärung sowie Präventionsveranstaltungen besonders mit jungen Fahranfängern sollen Unfällen und riskantem Fahrverhalten vorbeugen. Zur Aufrechterhaltung oder Wiedererlangung der Fahreignung werden von speziell ausgebildeten Medizinerinnen und Psychologen Fahreignungsuntersuchungen durchgeführt.

Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Erfurt. Unsere Mitarbeiter sind mit Ihren Leistungen an Prüfanlagen und Prüfstützpunkten in Werkstätten/Autohäusern sowie in Begutachtungsstellen an zahlreichen Standorten in Thüringen, Sachsen, Bayern und Hessen präsent.

Mitarbeiter-Kategorie	Teilzeit	Vollzeit	gesamt
<b>Angestellter</b>	<b>23</b>	<b>200</b>	<b>223</b>
männlich	11	184	195
weiblich	12	16	28
<b>Geringfügig Beschäftigter</b>	<b>1</b>		<b>1</b>
männlich	1		1
<b>Leitender Angestellter</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
männlich		1	1
<b>Werkstudent</b>	<b>1</b>		<b>1</b>
männlich	1		1
<b>gesamt</b>	<b>25</b>	<b>201</b>	<b>226</b>

Gesamtanzahl Mitarbeiter



# Standorte

GRI 2-1 / GRI 2-2

Regionale Erreichbarkeit und kurze Wege zu unseren Kunden und für unsere Kunden sind einer der Schlüssel zur Reduzierung vermeidbarer Emissionen. Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG legt deshalb großen Wert darauf, in den wichtigsten Regionen unmittelbar erreichbar zu sein und Dienstleistungen möglichst ressourceneffizient erbringen zu können.

Die Vermeidung unnötiger Reisewege spart nicht nur CO2-Emissionen und Kosten, sondern auch Reisezeit und trägt deshalb unmittelbar zur Lebensqualität bei. Selbstverständlich ermöglichen wir es Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit geeigneten Tätigkeitsfeldern, entsprechende Teile ihrer Arbeitsleistung aus dem mobilen Arbeiten heraus zu erbringen. Unsere Wurzeln in Thüringen sind mit Blick auf die zentralen Standorte weiterhin klar erkennbar.

Standorte:

-  Kfz-Prüfanlage Erfurt
-  Kfz-Prüfanlage Eisenach
-  Kfz-Prüfanlage Bad Salzungen / Immelborn
-  Kfz-Prüfanlage Uhlstädt-Kirchhasel
-  Kfz-Prüfanlage Nordhausen OT Bielen
-  Kfz-Prüfanlage Leinefelde-Worbis
-  Kfz-Prüfanlage Mühlhauen
-  Kfz-Prüfanlage Jena
-  Kfz-Prüfanlage Gera
-  Kfz-Prüfanlage Zella-Mehlis
-  Kfz-Prüfanlage Altenburg

Standorte MPK (Medizinisch-Psychologisches Kompetenzzentrum):

-  BfF Freiberg
-  BfF Borna
-  BfF Chemnitz
-  BfF Eisenach
-  BfF Erfurt
-  BfF Gießen
-  BfF Coburg
-  BfF Gera
-  BfF Würzburg
-  BfF Nordhausen
-  BfF Bamberg
-  BfF Weimar
-  BfF Erlangen
-  BfF Zella-Mehlis
-  BfF Schweinfurt
-  BfF Döbeln
-  BfF Leipzig
-  BfF Bad Hersfeld
-  BfF Jena

## Lieferkette

GRI 2-6

Um unsere Dienstleistungen und Prüftätigkeiten in der vorausgesetzten Qualität anbieten zu können, benötigen wir neben stets aktuell gehaltenem Sachverstand auch die Fähigkeit, diese Kompetenzen auf verschiedenste Situationen und Anwendungsgebiete übertragen zu können. Unsere Konformitätsbewertungen führen wir im Wesentlichen mit eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch.

Standardisierte Verbrauchsmaterialien sowie Ausstattung, welche zur Leistungserbringung durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt wird, angefangen von Hard- und Software über Arbeitskleidung und Persönliche Schutzausrüstung bis hin zu Lizenzen für Normen, beschaffen wir zentral über den Einkauf des TÜV Thüringen e.V.. Der zentrale Einkauf unterstützt auch bei typischen Buchungen im Zusammenhang mit Dienstreisen, etwa für Hotels, Bahn-Tickets oder Mietwagen.

Unterbeauftragungen zur Leistungserbringung bei unseren Kunden sind direkt in den Fachbereichen angesiedelt und werden von diesen bewertet und beschafft.

Der gesamte Beschaffungsprozess geschieht auf Grundlage von Verfahrensanweisungen und Lieferantenbewertungen, welche Bestandteil unseres Managementsystems sind. Dabei wurden unsere externen Dienstleister in der Vergangenheit anhand von Kompetenz, Regionalität und Wirtschaftlichkeit der Angebote ausgewählt.

Um Nachhaltigkeit auch in unserer Lieferkette als mess- und nachweisbaren Faktor sichtbar zu machen, setzen wir ab 2023 eine detailliertere Lieferantenbewertung um. Bei dieser legen wir den Fokus noch stärker als bisher auf das nachhaltige Wirtschaften entlang der gesamten Lieferkette. Zum gleichen Zeitpunkt werden wir bei jeder Beschaffung eine Lieferantenselbstauskunft abfragen und unsere Lieferbedingungen um die Dimensionen Ökologie und Soziales erweitern.

Bei der Auswahl unserer Lieferanten achteten wir schon immer auf deren Nachhaltigkeits-Bemühungen. In der jüngeren Vergangenheit hat dies unter anderem einen Anbieterwechsel im Bereich der Arbeitskleidung begünstigt, denn der schonende Umgang mit Ressourcen und das umfassende CSR-Programm des neuen Lieferanten spielten neben hoher Qualität und Funktionalität der Kleidung eine wesentliche Rolle im Auswahlprozess. Auch unseren Dienstleister im Druckermanagement haben wir auf Grund von Ressourcenschonung und Carbon-Zero Scheme ausgewählt. Auch unser Partner für Büro- und Verbrauchsmaterial verfolgt eine Strategie der CO<sub>2</sub>-Neutralität, zudem sorgt seine Nähe zu unseren wichtigsten Standorten für kurze Transport- und Anreisewege.

## Mitgliedschaften und Partner

GRI 2-28

Über den TÜV Verband nimmt die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG im Rahmen verschiedener Ausschüsse aktiv an der Gestaltung der öffentlichen und strukturellen Rahmenbedingungen teil.

Darüber hinaus hält die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG unter anderem folgende Mitglieds- und Partnerschaften:

- Verschiedene Thüringer Industrie- und Handwerkskammern
- Verschiedene Thüringer Innungen
- Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung e.V.
- Landesverband Thüringen Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e.V.
- Landesverband Thüringen des Verkehrsgewerbes (LTV) e.V.
- Landesinnungsverband Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk Thüringen
- Kreisverkehrswacht Nordhausen e.V.
- AG Verkehrssicherheit Hessen-Thüringen e.V. (VSHT)
- VDA (eptl)
- BAST, BfF (Träger TÜV Thüringen e.V.)
- ISÜO Inspektionsstelle ÜO (Träger TÜV Thüringen e.V.)

- Deutsche Gesellschaft für Verkehrspsychologie e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Verkehrsmedizin e.V.
- TÜV Verband e.V.



# Nachhaltigkeitsstrategie - Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen

GRI 2-22 / 2-23

## Politik

Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit stehen seit über 30 Jahren im Zentrum der Arbeit der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG. Unsere Arbeit trägt entscheidend zur Vermeidung von Unfällen bei. So schützt sie Menschen und Tiere sowie ihre Umwelt ebenso wie Sachwerte vor den Gefahren, die von Technik ausgehen können. Im Ergebnis befinden sich unsere Kundinnen und Kunden sowie Partner und Lieferanten „mit Sicherheit in guten Händen“!

Grundlage unserer Dienstleistungen sind die Kompetenz und Erfahrung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dank der vielfältigen Qualifikationen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können wir Unternehmen, Institutionen und Privatkunden in Deutschland und weltweit mit maßgeschneiderten Lösungen für eine Vielzahl von Herausforderungen und Problemen unterstützen. Unser Dienstleistungs-Portfolio reicht dabei von der Inspektion und Prüfung über die Verifizierung bis hin zur Begutachtung von Systemen, Prozessen und Klienten. Eigene Innovationen erlauben uns die besonders effiziente Durchführung von Prüfungen. Hiervon profitieren Kunden und Umwelt gleichermaßen.

Unsere Kunden können mit Hilfe unserer Expertise die Sicherheit ihrer Innovationen unabhängig bestätigen lassen und so die eigenen Marktchancen verbessern.

Selbstverständlich erbringen wir sämtliche Dienstleistungen gemäß den gültigen Gesetzen, Richtlinien, Normen, Verordnungen und gemäß dem Stand der Technik. Ein effizienter Umgang mit knappen Ressourcen und das Verhindern vermeidbarer Belastungen für die Umwelt zählen dabei seit jeher zu den Grundprinzipien unserer Arbeit. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten ihr Handeln an den Grundsätzen der Unabhängigkeit und Unparteilichkeit aus. Unsere unabhängig erbrachten Dienstleistungen stehen grundsätzlich allen interessierten Kreisen offen.

Als Dienstleistungsunternehmen ist absolute Kundenorientierung selbstverständlich für uns. Hochwertige und durchdachte Dienstleistungen sowie eine enge Abstimmung bezüglich individueller Erfordernisse sind der Schlüssel zur Zufriedenheit unserer Kunden. Eine professionelle Auswertung sämtlicher Kunden-Rückmeldungen hilft uns dabei, weitere Verbesserungspotenziale zu erkennen.

Zur Sicherstellung der Qualität unserer Dienstleistungen arbeiten wir gemäß unseres Qualitätsmanagementsystems, das den Anforderungen der ISO 9001:2015 entspricht und in das weitere Anforderungen von Normen unserer akkreditierten, benannten und zugelassenen Stellen integriert sind.

Zur Umsetzung unserer Unternehmenspolitik setzen wir uns konsequent Ziele und Hauptaufgaben, die durch jede Organisationseinheit spezifisch untersetzt und jährlich abgerechnet werden. Im Rahmen der regelmäßigen Bewertung unseres integrierten Managementsystems überprüfen wir unsere Unternehmenspolitik auf ihre Gültigkeit und Angemessenheit.

Die Qualitätssicherung ist tagtägliche Aufgabe eines jeden Mitarbeiters. Das Qualitätsbewusstsein zu fördern ist eine ständige Führungsaufgabe. Wir stellen sicher, dass erstklassige fachliche Praxis und Qualität Grundlagen der Erbringung unserer Dienstleistungen sind. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden regelmäßig zu unserem Qualitätsmanagementsystem geschult und setzen die darin festgelegten Grundsätze

und Anweisungen ebenso wie die Kundenanforderungen in ihrer täglichen Arbeit um. Der Ausbau von Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen zur stetigen Weiterentwicklung sind weitere Schwerpunkte unserer Unternehmenspolitik.

Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, Partnern und Kunden möchten wir zukunftsweisende, nachhaltige Lösungen entwickeln und dabei unsere Werte – Sicherheit, Unabhängigkeit und Nachhaltigkeit – mit Leben füllen. Dabei unterstützen uns unser Leitbild und unsere Führungskräfte-Leitlinien, in denen wir unsere Unternehmenswerte, Ziele und Visionen festgeschrieben haben.

# Verantwortungscodex des TÜV Thüringen

GRI 2-13/GRI 2-23

Als modernes Dienstleistungsunternehmen tragen wir Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Kunden sowie für unsere Umwelt. Die zentralen Leitlinien, anhand derer wir diese Verantwortung wahrnehmen, haben wir auf den folgenden Seiten zusammengefasst:

Der Erhalt einer lebenswerten Umwelt zählt zu den obersten Zielen unserer Arbeit. Wir unterstützen deshalb nicht nur andere Unternehmen bei Entwicklung und Einsatz innovativer Technologien und Produkte, wir verfolgen auch selbst das Ziel der Klimaneutralität: Spätestens im Jahr 2030 wollen wir unsere Dienstleistungen vollständig klimaneutral erbringen. Hierfür definieren wir geeignete Maßnahmen und setzen uns konkrete Zwischenziele, die wir in unserer Nachhaltigkeitsstrategie veröffentlichen werden.

Für ein wirksames Nachhaltigkeitsmanagement innerhalb unserer Organisation wurden Marcel van de Wal und Christian Heinz zu Nachhaltigkeitsbeauftragten benannt, welche die Eignung und Umsetzung der definierten Maßnahmen überwachen.

Unabhängigkeit und Objektivität sind das Fundament der Arbeit des Technischen Überwachungsvereins. Die Satzung des TÜV Thüringen e.V. schließt deshalb aus, dass einzelne Stakeholder Einfluss auf die Prüfaussage nehmen können. Diese Verpflichtung gilt uneingeschränkt ebenfalls für die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG.

Soziale Leitprinzipien sind die Grundlage für die tägliche Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Einhaltung der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, der zehn Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) sowie der UN Sustainable Development Goals (SDGs) und der ILO-Kernarbeitsnormen sind für uns selbstverständlich.

Um von den Erfahrungen anderer Unternehmen profitieren und unsere eigenen Erfahrungen mit anderen teilen zu können, beteiligen wir uns aktiv am „Arbeitskreis Verantwortung“ des TÜV-Verbands und haben hierfür geeignete Personen als Vertreter des TÜV Thüringen benannt. Wir befürworten die Erweiterung des Ausschusses zur Sicherung der Unparteilichkeit um zusätzliche Berichte zu den Themen Nachhaltigkeit und Verantwortung. Intern stellen wir die Einhaltung entsprechender Standards auch durch unsere Richtlinie zur Entwicklung und Umsetzung von markenkonformen Dienstleistungen der TÜV Thüringen Group sicher.

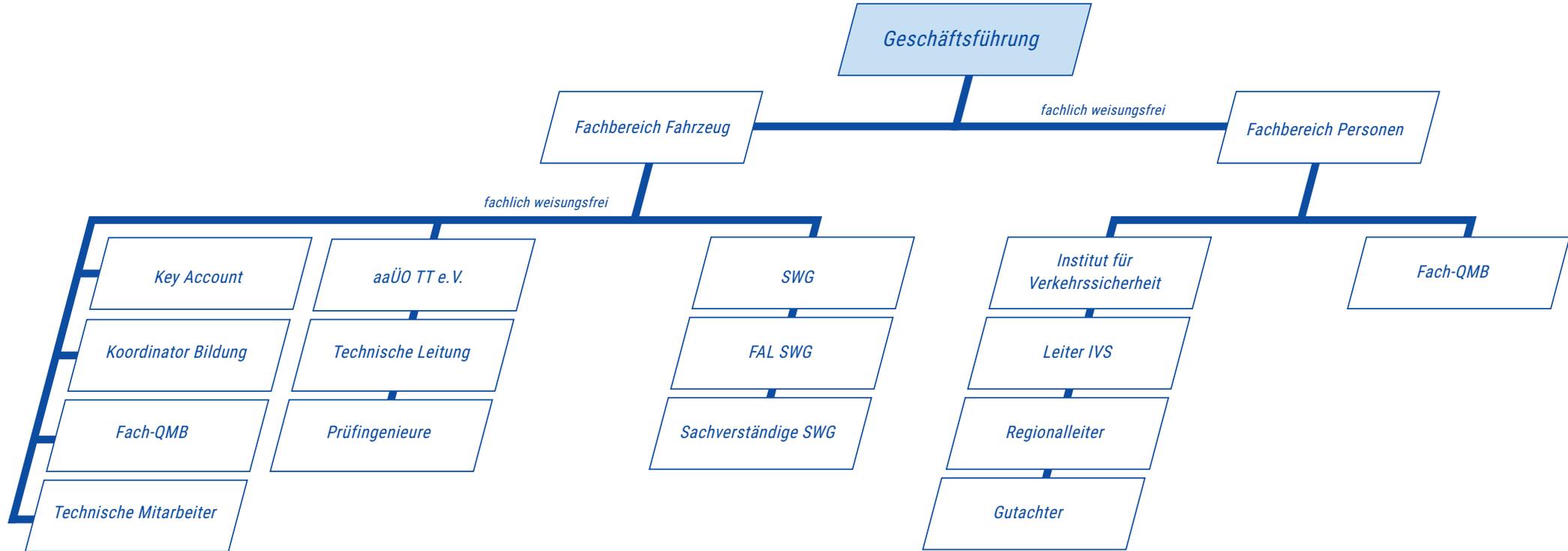
Externe Impulse können wertvolle Hinweise und neue Denkansätze liefern. Wir setzen deshalb auf kontinuierlichen Austausch mit Stakeholdern aus Politik und Wirtschaft, aber auch mit Vertretern von NGOs und Zivilgesellschaft. Hierzu unterstützen wir unter anderem die etablierten Dialogformate des TÜV-Verbands.

Verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln umfasst nach unserer Überzeugung die Einhaltung aller zentralen menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten. Genau wie für fachliche Themen bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch hierfür regelmäßig Fortbildungen und Schulungen zur Aus- und Weiterbildung sowie zum Wissensmanagement an. Außerdem haben wir 2023 barrierefreie Kanäle eingerichtet, über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie Außenstehende Hinweise an uns geben können, wenn sie eine Verletzung menschenrechtlicher oder umweltbezogener Sorgfaltspflichten befürchten.



# Unternehmensführung

GRI 2-9



# Stakeholder

GRI 2-29

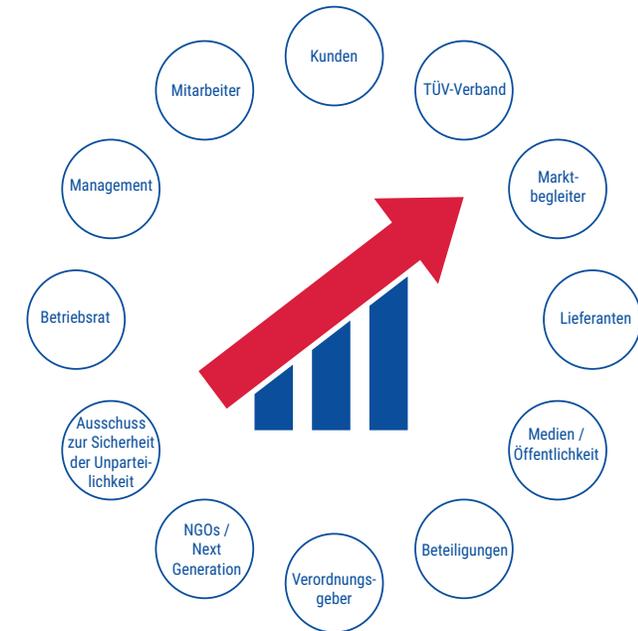
Die nachhaltige Ausrichtung des eigenen Unternehmens umzusetzen, erfordert das Setzen und Verfolgen dafür relevanter Ziele. Ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte müssen bei allen als relevant erkannten Entscheidungen in Balance gehalten werden. Für eine effektive Umsetzung dieser Ziele ist es notwendig, unsere Stakeholder und ihre Bedürfnisse genau zu kennen. Entscheidend für die Umsetzung der gewünschten strategischen Ausrichtung ist ein gut funktionierendes Managementsystem.

Damit wir nachhaltig erfolgreich sind und zukunftsorientiert agieren können, schauen wir bewusst über die offensichtlichen Stakeholder entlang unserer Wertschöpfungskette hinaus. Entsprechende Betrachtungen finden regelmäßig in unseren Führungsebenen statt. Hieraus hat sich die folgende Liste von Stakeholdern ergeben, die uns die Chance auf eine Weiterentwicklung entlang der drei Dimensionen der Nachhaltigkeit bieten und die deshalb auch das Fundament unserer Roadmap bilden.

Um diese Frage beantworten und die Anforderungen und Interessen unserer Stakeholder in einem offenen und transparenten Austausch herausarbeiten zu können, nutzen wir verschiedene Wege und Werkzeuge, darunter die direkte Befragung von Kunden im persönlichen Dialog oder auch mit Hilfe digitaler Plattformen. Unsere eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befragen wir jährlich in persönlichen Mitarbeitergesprächen mit anschließender Auswertung. Darüber hinaus finden in den einzelnen Bereichen Team-Meetings und -Events statt.

Auch in unserer jährlichen Mitarbeiterversammlung gehen wir in einer offenen Diskussion auf die Erwartungen einzelner Stakeholder und der gesamten Gesellschaft ein. Weitere Erkenntnisse liefern unsere Mitgliedschaften in diversen Verbänden und Netzwerken.

## Stakeholderanalyse:



# Wesentlichkeitsanalyse

GRI 3-1/3-2

Um den Blick auf das Thema Nachhaltigkeit zu lenken und wesentliche Handlungsfelder und Optimierungspotenziale aufzuzeigen, wurden alle Interessen der Stakeholder betrachtet. In vielen Fällen konnten wir die Interessen den Themenfeldern der GRI-Standards zuordnen, um effektiver und zielgerichteter berichten zu können. Mit Hilfe der Wesentlichkeitsanalyse lässt sich die Relevanz für die Stakeholder und den Geschäftserfolg übersichtlich darstellen, sodass wichtige Themen schnell erkannt und die wesentlichen Leitplanken für unser Nachhaltigkeitsmanagement effektiv gesetzt werden können.

Die priorisierten Highlights aller Wesentlichkeiten sind der Fokus für die Maßnahmen und Ziele der Roadmap für die nächsten zwei Jahre. Der strategische Ansatz der Nachhaltigkeit untersetzt und unterstützt die bisherige Strategie der Organisation. Aus unserer Strategie, den erarbeiteten Kerninteressen unserer Stakeholder und den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit ergeben sich folgende Leitplanken unserer Roadmap:

## Umwelt

**Mobilität:** Unsere Mobilität wird nachhaltig eingesetzt sowie nach dem Stand der Technik aufgestellt. Es werden Maßnahmen erarbeitet, welche Emissionen verringern oder vollständig vermeiden. Ziel ist es, unsere Mobilität klimaneutral zu realisieren. Sukzes-

sive werden dabei mehr und mehr Fahrzeuge des hauseigenen Fuhrparks auf Elektromobilität umgestellt um den CO<sub>2</sub>- Fußabdruck des TÜV Thüringen weiter zu optimieren.

**Standorte und Infrastruktur:** Unser Standortkonzept wird kontinuierlich neu bewertet und nach Nachhaltigkeitskriterien aufgestellt. Emissionen werden vermieden oder so stark verringert, dass alle Standorte über die kommenden Jahre einen klimaneutralen Status erreichen.

## Wirtschaft

**Nachhaltigkeits-Management:** Nachhaltigkeit ist das Fundament unseres integrierten Managementsystems und konsequent in den Unternehmensstrukturen verankert. Geeignete Multiplikatoren zur Weiterentwicklung, Umsetzung und Überwachung der definierten Maßnahmen und Ziele sind etabliert. Die Prinzipien der Nachhaltigkeit lenken und leiten die unternehmerischen Interaktionen.

**E-Werkstatt:** Wir unterstützen unsere Kunden bei der Umstellung auf E-Mobilität durch die Einführung eines Zertifizierungsverfahrens, dass geeignete Rahmenbedingungen für Prüfung und Service von Elektrofahrzeugen in den dafür ausgerüsteten Werkstätten bereitstellt.

**Compliance:** Unser Anspruch und unsere Verantwortung ist es, neben uns selbst auch die Stakeholder der Organisation auf allen Ebenen des Codex zu verpflichten und einzubinden. Compliance-Regelungen werden sowohl bei verbundenen Unternehmen als auch bei Beteiligungen vorgestellt und in deren Strukturen integriert.

## Soziale

**Unternehmenskultur:** Im Mittelpunkt stehen unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ziel ist es, die in unserem Leitbild und unseren Führungskräfte-Leitlinien festgeschriebenen Werte und Ideen als gelebte Unternehmenskultur zu etablieren und damit erlebbar zu machen. Die Vielfalt der Gesellschaft und die Diversität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit unterschiedlichsten Fähigkeiten und Talenten sehen wir als Chance für unser Unternehmen. Wir zählen deshalb zu den Unterzeichnern der „Charta der Vielfalt“ für Diversity in der Arbeitswelt. Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG trägt unter anderem mit Initiativen wie dem eigenen Motorradaktionstag oder der Unterstützung des Tags der Verkehrssicherheit dazu bei.

**Entwicklung und Förderung:** Hierbei stehen Aus- und Weiterbildung unserer Fachkompetenz sowie das Management von Softskills im Fokus. Die Ressource Mensch soll nachhaltig wachsen und den Erfolg des Unternehmens sichern. Professionelles Recruiting soll die Kompetenzen weiterer Experten für unsere Organisation nutzbar machen. Die Bindung zum Unternehmen wird durch ein werteorientiertes und im Alltag spürbares Unternehmens- und Führungsbild gestärkt. Die Stärken jedes Individuums werden nach Möglichkeit genutzt und gefördert.

- **Allgemeine Fortbildungsangebote:** Wir bauen den Umfang an Weiterbildungsangeboten weiter aus, um die Kompetenzen der Mitarbeitenden im Bereich Kommunikation, Bildung und Gesundheit weiter zu optimieren.
- **Führungskräfteentwicklung:** Um die Leitmotive unserer Führungskultur in allen Bereichen unseres Unternehmens zu verankern, haben wir das Fortbildungsangebot für Führungskräfte ausgebaut und darüber hinaus weitere flankierende Maßnahmen etabliert.

**Arbeits- und Gesundheitsschutz:** Den eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz zu bieten, ist für die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG eine absolute Selbstverständlichkeit. Die Erfüllung der Anforderungen, die sich aus den zahlreichen Gesetzen und Verordnungen zum Schutz von Mitarbeitern ergeben, ist für uns folglich ebenfalls selbstverständlich.



*Umwelt*

## Mobilität

Für viele Prüfaussagen ist eine Prüfung vor Ort weiterhin unerlässlich, aber in einigen Fällen lässt sich die Sicherheit auch aus der Ferne beurteilen. Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG ist seit vielen Jahren in allen Bereichen darum bemüht, einen Teil ihres Dienstleistungs-Portfolios ohne eine Prüfung vor Ort zu realisieren. Ein Beispiel hierfür sind Telegutachten im Schaden- und Wertgutachtenbereich. Die daraus resultierende Reduzierung von An- und Abreise-Strecken ist nicht nur ökonomisch erstrebenswert und schont durch weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen und Kraftstoffverbrauch die Umwelt, die Reduzierung von Fahrtzeiten ist auch ein sozialer Vorteil und erleichtert unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Finden einer gesunden Work-Life-Balance.

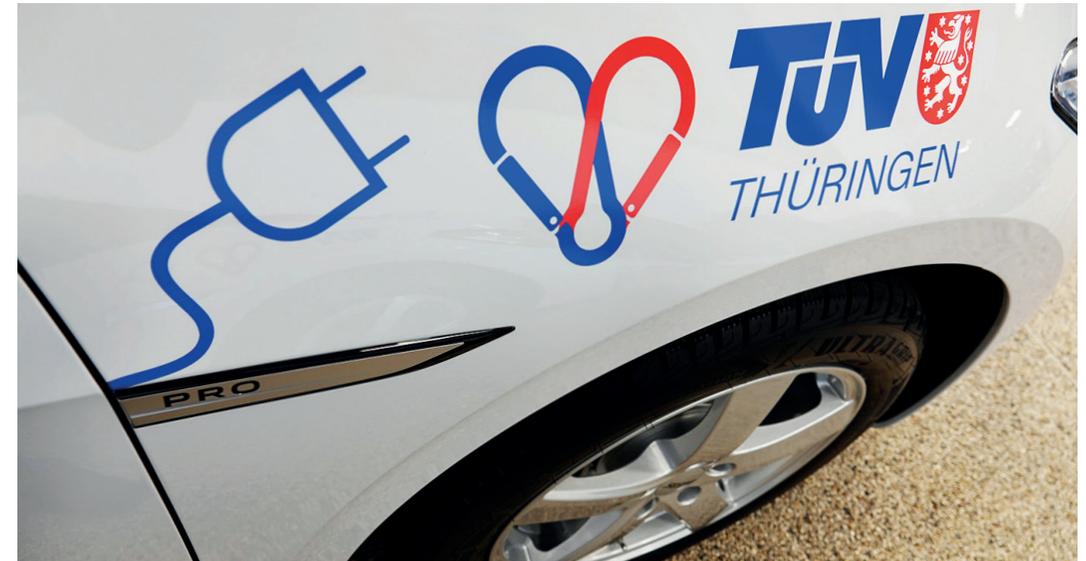
Um die CO<sub>2</sub>-Emissionen bei weiterhin unvermeidbaren Dienstreisen zu reduzieren, verfügt die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG seit 2019 über ein zentral gesteuertes Fuhrpark-Management. Der Fuhrpark der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG umfasst mit Stand vom 31.12.2022 insgesamt 33 Fahrzeuge, darunter 9 Elektrofahrzeuge und 4 Plug-in-Hybride. Die seitdem für alle Nutzer verbindliche Dienstwagen-Ordnung ist mit strengen CO<sub>2</sub>-Obergrenzen ausgestattet und stellt so den Erwerb möglichst emissionsarmer Fahrzeuge sicher. Allein zwischen dem 01.01.2019 und dem 01.01.2023 wurde die CO<sub>2</sub>-Obergrenze von 170 auf 135 Gramm pro Kilometer gemäß WLTP-Zyklus und somit um über 20 Prozent reduziert. Von den geringeren Emissionen profitiert das

Unternehmen nicht nur ökonomisch durch geringere Kraftstoff-Kosten, auch der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck wird reduziert. Die Dienstwagen-Ordnung wird regelmäßig auf die Praktikabilität einer weiteren Verschärfung der CO<sub>2</sub>-Grenzwerte geprüft. Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch unserer Dienstwagen-Flotte (gemäß Hersteller-Angaben) lag 2021 bei 4,3 Liter auf 100 Kilometer, das entspricht einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 105 Gramm pro Kilometer.

Die Praxis zeigt, dass Dienstwagen mit Plug-in-Hybrid-Antrieb vielerorts primär zum Abgreifen von Steuervorteilen genutzt werden, obwohl in der Realität fast nie elektrisch gefahren wird. Die Vorteile des Antriebskonzepts kommen so nicht zum Tragen, stattdessen sorgt das höhere Gewicht des zusätzlichen E-Antriebs bei einer solch widersinnigen Nutzung sogar für einen höheren Kraftstoffverbrauch als bei rein verbrennungsmotorisch angetriebenen Fahrzeugen. Um eine solche Fehlnutzung von Plug-In-Hybriden mit klaren Nachteilen für Ökonomie und Ökologie auszuschließen, sieht die Dienstwagen-Ordnung des TÜV Thüringen die PHEV-Nutzung explizit nur für solche Nutzer vor, deren regelmäßiges Fahrprofil zur elektrischen Reichweite des gewählten Fahrzeugs passt. Außerdem prüft das Fuhrpark-Management regelmäßig, ob die Kraftstoff-Abrechnungen in Einklang mit einer vordergründig elektrischen Nutzung des Fahrzeugs stehen.

Zur Prüfung der Möglichkeit eines lokal vollkommen emissionsfreien Einsatzes von Elektroautos als Dienstwagen haben wir 2022 das Pilotprojekt „E-Mobilität beim Prüfeinsatz“ begonnen. Der Praxistest ist ein Vorläufer für die geplante Einführung von Elektroautos als Dienstwagen. In diesem Kontext wurde auch die Installation von Ladesäulen für Elektroautos und Plug-in-Hybride an allen dafür geeigneten Standorten beschlossen. Diese Lademöglichkeiten werden sowohl unseren Mitarbeitern als auch Kunden und Besuchern die Nutzung von Fahrzeugen mit elektrischem oder elektrifiziertem Antrieb erleichtern.

Zur weiteren Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen unserer Reisetätigkeiten unterstützt die zentrale Reiseplanung intensiv bei der Suche und Realisierung von Reisemöglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sowohl bei der Verkehrsmittel-Wahl als auch bei der Auswahl von Hotels und anderen Unterkünften fließen immer Nachhaltigkeits-Aspekte in die Entscheidung mit ein, weil sich aus einer optimierten Disposition sowohl ökonomische als auch ökologische und soziale Vorteile ergeben. Auch strukturelle Maßnahmen zur beinahe ausschließlich auf digitalem Weg realisierten Pflege der Kundenkontakte haben dazu beigetragen, dass wir die durchschnittliche Jahres-Fahrleistung unserer Dienstwagen von 2020 auf 2021 erneut um 4,3 Prozent reduzieren konnten.



# Standorte und Infrastruktur

GRI 302-1 / 305-1 / 305-2

Die Betrachtung des Energieverbrauchs unserer Standorte liefert uns regelmäßig Ansätze zu weiteren Einsparmöglichkeiten. Wenn wir entscheidende Maßnahmen zur Reduzierung unserer Verbräuche ergreifen wollen, müssen wir erkennen, wo welche Energieträger in welcher Menge zum Einsatz kommen und welche Maßnahmen zur Effizienzsteigerung sich bereits bewährt haben. Unsere regelmäßig durchgeführten Energieaudits und unser Energiecontrolling erlauben die Kontrolle des Erfolgs unserer Maßnahmen und das Aufdecken weiterer Potenziale. Dies ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer grünen Zukunft unseres Unternehmens.

Einige der wesentlichen Zahlen stellen sich für das Jahr 2022 wie folgt dar:

Energieträger	kWh	Anteil	kg CO <sub>2</sub> -Eq
<b>Strom</b>	137.892	4,97%	76.982
<b>Erdgas</b>	345.441	12,46%	74.940
<b>Fernwärme</b>	99.652	3,59%	15.034
<b>Öl</b>	65.449	2,36%	21.673
<b>Diesel</b>	110.025	3,97%	33.213
<b>Benzin</b>	198.203	7,15%	55.973
<b>Strom (Antrieb)</b>	-	-	1.343
<b>Kraftstoffmix</b>	1.816.786	65,51%	468.283
<b>gesamt</b>	2.773.447	100,00%	747.441

Die im Zusammenhang mit den Energieträgern der Gebäudeinfrastruktur stehenden CO<sub>2</sub>-Äquivalente wurden mit Hilfe der Ecoinvent Datenbank 3.8 ermittelt. Für eine einheitliche Darstellung wurden alle Verbräuche in kWh mit den üblichen Umrechnungsfaktoren (Diesel: 9,8kWh/l; Benzin: 8,5kWh/l) umgerechnet. Die CO<sub>2</sub>-Äquivalente für die verschiedenen Antriebsarten beziehen sich auf die Fahrleistung. Die dazugehörigen Treibhausgasfaktoren wurden aus der Emissionstabelle für Personenverkehr des Umweltbundesamtes ermittelt.

Hinter dem Schlagwort „Kraftstoffmix“ stehen Fahrten mit Privat- und Mietwagen, denen sich mit unseren derzeitigen Abrechnungstools keine Kraftstoffsorte und keine Verbrauchsangaben zuordnen lassen. Hier werden lediglich die gefahrenen Kilometer erfasst. Für die Berechnung wurden die Standardverbräuche für Diesel (6,8l/100km) und Benzin (7,7 l/100km) zu Grunde gelegt. Die gefahrenen Kilometer wurden zu 75% der Kraftstoffart Diesel und zu 25% der Kraftstoffart Benzin zugeordnet.

Kraftstoffe zur Sicherstellung unserer Mobilität sind die größten Energieverbraucher unserer Organisation, denn viele unserer Dienstleistungen müssen wir aus technischen Gründen direkt beim Kunden erbringen. Hierfür ist Mobilität unverzichtbar. Wir haben deshalb in den vergangenen Jahren damit begonnen, unseren Fuhrpark mit Plug-in-Hybriden und ersten Elektroautos zu ergänzen. Ziel ist es, Fahrten mit Privat- oder Mietfahrzeugen, welche zum Teil nicht dem neuesten Stand der Technik entsprechen, zu verringern und unseren Verbrauch fossiler Energieträger insgesamt zu reduzieren.

## Kraftstoffe im Detail

GRI 302-3 / 305-1 / 305-2

Alle Kilometer, die im Auftrag der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG gefahren werden, werden entweder über unser Mitarbeiterportal oder über Fahrtenbücher von Dienstwagen erfasst. So haben wir einen exakten Überblick über die zurückgelegte Strecke. Controlling und Datenerfassung in diesem Bereich werden wir in Zukunft weiter ausbauen, um noch aussagekräftigere Statistiken als Grundlage für künftige Anpassungen am Fuhrparkmanagement zu erhalten.

Auf Grundlage der Kilometererfassung und der Tankbelege lässt sich die kraftstoffspezifische Laufleistung ermitteln. Die Zuordnung von getankten Litern Diesel oder Benzin zu den Fahrleistungen ist relativ exakt. Der Stromverbrauch für das Laden der Hybrid- und Elektrofahrzeuge ist aktuell nicht ermittelbar, da die zur Verfügung stehenden Ladesäulen von allen Elektro- oder Hybridfahrzeugen der TÜV Thüringen Gruppe genutzt werden und dies nicht einzeln erfasst wird.

Antriebsart	Laufleistung	kWh getankt	kWh / 100km	kg CO <sub>2</sub> -Eq / 100 km
<b>Diesel</b>	191.985	110.025	57,3	17,30
<b>Benzin</b>	339.228	198.203	58,4	16,50
<b>Strom</b>	17.006	k.A.	k.A.	7,90
<b>Kraftstoffmix</b>	2.738.495		66,3	17,10

## *Stromverbrauch*

Einer der wichtigsten Einflussfaktoren für den Stromverbrauch ist das Verhalten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wie sich während der Corona-Pandemie bestätigt hat, spielt die Zahl der Anwesenden an unseren Standorten eine entscheidende Rolle für den Energieverbrauch. Aus diesem Grund berücksichtigen die Angaben zu den Verbräuchen der einzelnen Standorte auch die Anzahl der dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Schon jetzt steht fest, dass wir für aussagekräftige Betrachtungen unseres Energieverbrauchs in Zukunft zusätzliche Daten erheben müssen: Während mobiles Arbeiten zu einem Rückgang des Verbrauchs an unseren Standorten führt, steigt der Verbrauch an den tatsächlichen Arbeitsstätten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Gegenzug kommt es zu einer Reduzierung des Energieverbrauchs für Fahrten zum regulären Arbeitsplatz. So verändert sich der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Mitarbeiters und unserer Organisation je nach individuellen Gegebenheiten unterschiedlich stark. Auf Basis der aktuell vorliegenden Daten lassen sich vor diesen Hintergründen keine exakten Aussagen zum tatsächlichen Energieverbrauch mehr treffen.

## *IT*

Die IT-Abteilung des TÜV Thüringen achtet bei jeder Neubeschaffung von Hard- und Software sowie bei der Planung und Konzeption unserer künftigen IT-Systeme darauf, dass mobiles Arbeiten in Zukunft noch mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglicht werden kann. Vor diesem Hintergrund werden beispielsweise nur noch Notebooks als standardisierte Hardware angeschafft.



*Wirtschaft*

# Nachhaltigkeitsmanagement

## Innovation und Wachstum

GRI 203-1

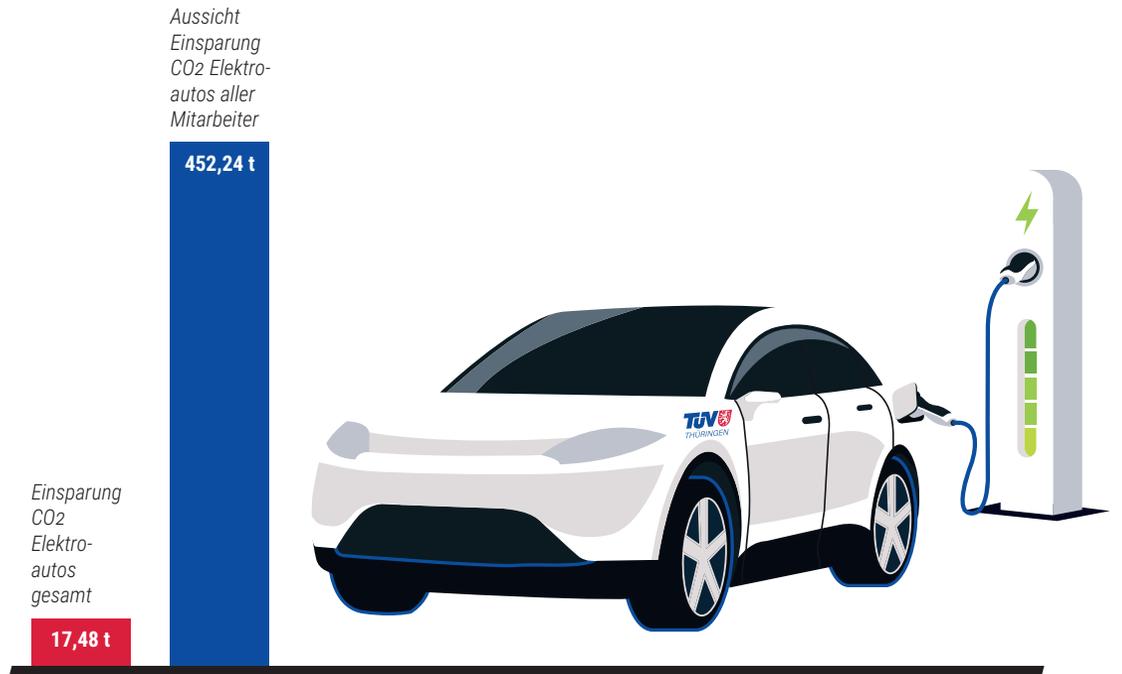
Die Entwicklung innovativer Prüfverfahren hilft dem TÜV Thüringen und seinen Kunden, Sicherheit und Nachhaltigkeit noch besser in Einklang zu bringen. Eines von vielen Beispielen hierfür ist das durch unsere Experten für Industrie Service zur Serienreife entwickelte und patentierte Verfahren „ID-E by TÜV Thüringen“. Es ermöglicht Druckspeicher-Prüfungen im laufenden Betrieb, wodurch unter anderem die erheblichen Vor- und Nachbereitungsaufwände und die damit verbundenen Ausfallzeiten entfallen.

Ebenfalls in den Bereich des TÜV Thüringen Industrie Service sowie der TÜV Thüringen Schweiz AG fallen neue Dienstleistungen, die die sichere Nutzung von Wasserstoff als möglichem Energieträger der Zukunft ermöglichen. Hierbei geht es unter anderem um den Aufbau von Wasserstoff-Tankstellen für lokal emissionsfrei fahrende Busse, Lkw und Pkw, aber auch um die Um- und Ausrüstung von Werkstätten für die Betreuung von Fahrzeugen mit Wasserstoff-Antrieb.

## E-Mobilität

Für die gezielte Qualifikation von Werkstätten und ihren Mitarbeitenden wurde außerdem die Zertifizierung als TÜV Thüringen E-Werkstatt ins Leben gerufen. Mit dem Qualitätssiegel können Kfz-Betriebe und damit auch die persönlich verantwortlichen Geschäftsführer die Erfüllung von spezifischen Anforderungen im Segment der E-Mobilität nachweisen und nach außen sichtbar dokumentieren. Das Zertifikat ist somit ein Ausdruck

dafür, dass der Unternehmer seine Verantwortung gegenüber Kunden und Mitarbeitern erfüllt und Arbeiten an Elektrofahrzeugen in hoher Qualität und bei Einhaltung relevanter Sicherheitsstandards durchgeführt werden können.



Bei der weiteren Reduzierung unserer mobilitätsbedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen werden Elektroautos eine wesentliche Rolle spielen. Um die Eignung dieser Fahrzeuge für den beruflichen Alltag unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu überprüfen, hat der TÜV Thüringen ein Pilotprojekt mit insgesamt 17 Fahrzeugen gestartet und die Daten im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit ausgewertet. Neun dieser Fahrzeuge wurden und werden durch Mitarbeitende der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG genutzt, fünf von ihnen haben ihre Erfahrungen im Rahmen einer freiwilligen Umfrage geschildert.

Nach dem ersten positiven Feedback hat die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG beschlossen, das laufende Pilotprojekt um 15 weitere Fahrzeuge mit einer Nutzungsdauer von jeweils einem Jahr zu erweitern. Das zweite Teilprojekt richtet sich an alle, die ein Elektroauto zunächst probeweise kennenlernen und es im individuellen Arbeitsalltag testen wollen. Um dabei verschiedene Tagesabläufe, Fahrstrecken und Witterungen erleben zu können, liegt die Mindest-Nutzungsdauer bei einem Monat, in Absprache mit dem Vorgesetzten sind auch längere Zeiträume von bis zu 12 Monaten möglich.

## *Compliance*

GRI 2-27 / 416-2

Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG betrachtet es als ihre Aufgabe, mit ihren Dienstleistungen Menschen, Tiere, Umwelt und Sachwerte vor Gefahren zu schützen, die von Technik ausgehen können. Um diesem Anspruch an uns selbst, aber auch den Anforderungen diverser von uns benötigter Akkreditierungen und Benennungen, beständig gerecht werden zu können, benötigen wir klar definierte Strukturen, Abläufe und vor allem Regelkonformität. Zur Sicherstellung der konsequenten Umsetzung haben wir ein Qualitätsmanagementsystem etabliert, das auf die spezifischen Anforderungen unserer Organisation zugeschnitten ist. Hierbei spielt die Risikobetrachtung eine erhebliche Rolle. Verschiedene Auditierungen und Dienstaufsichten stellen eine konsequente Überwachung sicher und machen Abweichungen frühzeitig erkennbar.

Zur effektiven Bearbeitung von Beschwerden und Einsprüchen haben wir außerdem einen Prozess etabliert, der eine ebenso umfangreiche wie zeitnahe Reaktion auf Kundenbedürfnisse erlaubt und dazu beiträgt, aufgezeigte Verbesserungspotenziale zu nutzen: Sämtliche Feststellungen und Beschwerden oder Einsprüche, etwa mit Bezug auf etwaige Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit, werden digital erfasst und können strukturiert ausgewertet und bearbeitet werden. Verstöße gegen Gesetze und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich oder gegen Umweltschutzgesetze und -Verordnungen gab es im Berichtszeitraum nicht. Keine der erfassten Reklamationen, Abweichungen oder Feststellungen führte zu einem Bußgeld oder einer Mahnung.



*Soziales*

# Unternehmenskultur

GRI 401-1

Schaffung und Erhalt eines produktiven und wertschätzenden Arbeitsklimas für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist oberstes Prinzip unserer Unternehmenskultur. Wir haben hierfür eine Vielzahl von Verhaltensregeln und Vorgaben in unserem Leitbild festgeschrieben. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie ihre Bereitschaft zur Leistungserbringung abzusichern. Mit unseren Führungskräfte-Leitlinien nehmen wir auch diese in die Verantwortung und definieren unsere Vorstellungen eines konstruktiven und wertschätzenden Miteinanders, das die Grundlage für eine Produktivität und Wohlbefindenden fördernde Arbeitsatmosphäre ist.

Mitarbeiter-Kategorie	Alter <30	Alter 30-50	Alter >50	gesamt
<b>Angestellter</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>23</b>
männlich	5	8	2	15
weiblich	1	5	2	8
<b>Werkstudent</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
männlich	1	0	0	1
weiblich	1	0	0	1
<b>Praktikant</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>3</b>
weiblich	2	1	0	3
<b>gesamt</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>28</b>

Gesamtzahl Eintritte

Mitarbeiter-Kategorie	Alter <30	Alter 30-50	Alter >50	gesamt
<b>Angestellter</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>22</b>
männlich	0	8	10	18
weiblich	0	3	1	4
<b>Geringfügig beschäftigt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
männlich	0	0	1	1
<b>Werkstudent</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
weiblich	2	0	0	2
<b>Praktikant</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>4</b>
männlich	1	0	0	1
weiblich	2	1	0	3
<b>gesamt</b>	<b>5</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>29</b>

Gesamtzahl Austritte

## Entwicklung und Förderung

GRI 404-1 / 404-2 / 404-3

Die Begleitung neuer Technologien ist schon immer das Wesen der Technischen Überwachungsvereine. Während es zunächst darum ging, die Kraft von Dampfkesseln sicher nutzbar zu machen, stehen heute ganz andere Herausforderungen im Mittelpunkt – und die Technik entwickelt sich ständig weiter. Die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Ausbildung neuer Sachverständiger sind deshalb tragende Säulen unserer Personalphilosophie. Alle Mitarbeitenden erhalten nach Möglichkeit jährlich ein Mitarbeitergespräch. In diesen Gesprächen werden Weiterbildungspotentiale aufgegriffen und mit einer detaillierten Weiterbildungsplanung untersetzt.

Alle Zeiten für Aus- und Weiterbildungen werden in unserer Zeiterfassung registriert und zusätzlich zusammen mit dazugehörigen Nachweisen in unserer Kompetenzverwaltung hinterlegt. Dieses System ermöglicht einen sicheren Nachweis gegenüber externen Stellen.

## Führungskräfteentwicklung

In Kooperation mit dem Medizinisch Psychologischen Kompetenzzentrum hat die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG ein Seminarprogramm für Mitarbeiter und Führungskräfte entwickelt, das allen internen Mitarbeitern wie externen Kunden offensteht.

Im Jahr 2022 wurden 13 Trainings mit unterschiedlichen Inhalten rund um die Themen Kommunikation, Führungsverhalten und Selbstmanagement von Mitarbeitern in Anspruch genommen.

Das Programm Führungskräfteentwicklung beinhaltet vor allem die Vorbereitung der Führungskräfte auf ihre Aufgaben, wobei eine gute Organisation und Planung entscheidend ist. Dabei werden zielgerichtete Methoden zur Förderung und Qualifizierung der potenziellen Führungskräfte eingesetzt:

- Trainee-Programme und Einarbeitungsprogramme: sind besonders gut für Nachwuchskräfte geeignet. Ziel dieser Programme ist es, Trainees zu Führungskräften auszubilden und im Zuge dessen an das Unternehmen zu binden.
- Seminare, in Form von Schulungen oder Weiterbildungen: finden entweder intern durch qualifizierte Trainer oder extern in Präsenzschiulen statt. Sie können fachlich orientiert sein oder ihren Fokus auf soziale Kompetenzen legen.
- Mentoring-Programme: bieten jungen Führungskräften die Möglichkeit, von ihren erfahrenen Kollegen Führungskompetenzen zu lernen. In der Regel werden diese Programme von Senior-Führungskräften durchgeführt. Doch auch andersherum können Mentoren von ihren Schülern lernen, wodurch ein reger Austausch entsteht.

- Training on the Job: Das Lernen am Arbeitsplatz funktioniert nach dem Prinzip „Learning by Doing“ und findet somit im realen Arbeitsalltag statt. Diese Art des Trainings ermöglicht eine hohe Praxisrelevanz und die Einbindung in das reale Arbeitsumfeld.
- Coaching: erfolgt in der Regel über den direkten Vorgesetzten, der individuell auf den Mitarbeiter eingeht. Das Coaching findet idealerweise mehrmals statt und ist besonders in Krisenzeiten sinnvoll.

Die Zielgruppe von Führungskrafttrainings sind aktuelle und zukünftige Führungskräfte. Sie zielen darauf ab, auf neue Anforderungen in der Führungsposition vorzubereiten sowie die Kompetenzen der aktuellen Führung zu verbessern. Entscheidend für ein erfolgreiches Training ist, dass es individuell auf die einzelnen potenziellen Führungskräfte ausgerichtet ist. Folgendes Konzept hat sich dafür als wirksam erwiesen:

- Wesentliche Führungskompetenzen bestimmen.
- Individuelle Führungskompetenzen der einzelnen Führungskräfte prüfen und erkennen.
- Stärken und Schwächen der Führungskräfte analysieren.

- Führungskräfte wählen ihren individuellen Entwicklungsbereich selbst. Dies ist entscheidend, da fremdbestimmte Ziele häufig abgelehnt werden.
- Festlegen der spezifischen Entwicklungsziele für die jeweiligen Führungskräfte. Dieser Prozess kann durch Coaching begleitet werden. Entscheidend ist auch hier, dass die Führungskräfte ihre Ziele selbst festlegen.
- Unterstützung im Arbeitsalltag: Rückmeldung, kollegialer Austausch, Mentoring, Coaching, Trainings.

## Arbeits- und Gesundheitsschutz

GRI 403-1 / 403-2 / 403-5

Den eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz zu bieten, ist für die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG eine absolute Selbstverständlichkeit. Die Erfüllung der Anforderungen, die sich aus den zahlreichen Gesetzen und Verordnungen zum Schutz von Mitarbeitern ergeben, ist für uns folglich ebenfalls selbstverständlich. Konkret sind für unser Unternehmen die nachfolgenden Regelungen bindend:

- |                              |                                 |
|------------------------------|---------------------------------|
| ■ Arbeitsgerichtsgesetz      | ■ Arbeitsschutzgesetz           |
| ■ Arbeitssicherheitsgesetz   | ■ Arbeitsstättenverordnung      |
| ■ Arbeitszeitgesetz          | ■ Bildschirmarbeitsverordnung   |
| ■ Biostoffverordnung         | ■ Bundesdatenschutzgesetz       |
| ■ Bundeselterngeldverordnung | ■ Bundesurlaubsgesetz           |
| ■ Bürgerliches Gesetzbuch    | ■ Entgeltfortzahlungsgesetz     |
| ■ Gefahrstoffverordnung      | ■ Heimarbeitsgesetz             |
| ■ Jugendarbeitsschutzgesetz  | ■ Kinderarbeitsschutzverordnung |
| ■ Kündigungsschutzgesetz     | ■ Ladenschlussgesetz            |
| ■ Landesdatenschutzgesetz    | ■ Mindestlohngesetz             |

- |  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| ■ Mutterschutzgesetz                         | ■ Nachweisgesetz                  |
| ■ Pflegezeitgesetz                           | ■ Röntgenverordnung               |
| ■ Strahlenschutzverordnung                   | ■ Teilzeit- und Befristungsgesetz |
| ■ Gesetz über überwachungsbedürftige Anlagen |                                   |
| ■ Jugendarbeitsschutzuntersuchungsverordnung |                                   |

Die genannten Gesetze und Verordnungen verpflichten uns dazu, sämtliche Gefahren und Risiken der von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgeführten Einzeltätigkeiten zu ermitteln und wirksam zu behandeln. Das hierfür etablierte Verfahren sieht vor, dass jeder Bereich sämtliche Tätigkeiten und die aus ihnen resultierenden Gefahren und Risiken definiert. Im Anschluss überprüfen unsere Fachkräfte für Arbeitssicherheit und unser Betriebsarzt die Tätigkeiten und definieren entsprechende Gefährdungsbeurteilungen. Diese dienen als Grundlage für die Gestaltung sicherer Prozesse für alle Tätigkeitsfelder.

Um die Eignung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für alle anstehenden Aufgaben und Tätigkeiten sicherzustellen und zu erhalten, bieten wir verschiedene Vorsorge- und Eignungsuntersuchungen an. Zudem wird unser gesamtes Team jährlich tätigkeitsspezifisch zum Thema Arbeitsschutz geschult und mit Hilfe verschiedener Veranstaltungen für mögliche Risiken sensibilisiert.

Die effektive Sensibilisierung für Gefahren im Rahmen der einzelnen Tätigkeiten und die aktive Förderung des Arbeitsschutzes spiegelt sich auch in der Unfallstatistik wider: Gemessen an der Zahl unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Vielzahl der von ihnen durchgeführten Prüfungen in unterschiedlichsten Umgebungen bewegt sich die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle seit Jahren auf einem ausgesprochen niedrigen Niveau.



### Arbeits- und Wegeunfälle 2022



Meldepflichtige  
Arbeitsunfälle



Meldepflichtige  
Wegeunfälle



Nicht meldepflichtige  
Unfälle



## Ausblick

GRI 2-3

Nachhaltige Unternehmensführung war schon immer die Grundlage unseres Handelns, aber in den letzten Jahren und auch während der Erstellung unseres Nachhaltigkeitsberichts haben sich viele Themen und Teilaspekte mit hoher Dynamik weiterentwickelt. Messbare Faktoren zur Steigerung unserer Nachhaltigkeit werden strategisch in sämtliche Prozesse implementiert und so zur Grundlage jeder großen und kleinen Entscheidung.

Die nächsten Fortschritte werden wir in unseren jährlichen finanziellen Berichten sowie in gezielten Energieaudits dokumentieren. Im Jahr 2025 werden wir einen weiteren Nachhaltigkeitsbericht über das Jahr 2024 unter Bezugnahme auf den GRI-Standard veröffentlichen.



## GRI-Index

Anwendungserklärung: Die TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG hat die in diesem GRI-Index genannten Informationen für den Zeitraum 01.01.-31.12.2022 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards 2021 berichtet.

Verwendeter GRI 1= GRI 1: Grundlagen 2021

GRI-Standard	Angabe	Ort
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1 Organisationsprofil	7-9
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	9
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	35
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-6 Wertschöpfungskette	10
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-7 Angestellte	7-8
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	16
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	14-15
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	5-9, 12-13
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	5, 12-15
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	28
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	11
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	17

GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	18-19
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-2 Liste der wesentlichen Themen	18-19
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	7-8
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	203-1 Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	27
GRI 302: Energie 2016	302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	23
GRI 302: Energie 2016	302-3 Energieintensität	24
GRI 305: Emissionen 2016	305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope1)	23-24
GRI 305: Emissionen 2016	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope2)	23-24
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	30
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-1 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	33-34
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	33-34
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	33-34
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildungen pro Jahr und Angestellten	31-32
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	31-32
GRI 404: Aus- und Weiterbildung	404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung erhalten	31-32
2016 GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016	416-2 Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	28

# Impressum

## Herausgeber

TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG  
Konrad-Zuse-Straße 21  
99099 Erfurt  
Telefon: 0361 4283-0  
Telefax: 0361 4283-242  
E-Mail: [fahrzeug@tuev-thueringen.de](mailto:fahrzeug@tuev-thueringen.de)  
Internet: [www.tuev-thueringen.de](http://www.tuev-thueringen.de)

## Stand 12/2023

© TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG

Diese Veröffentlichung ist Eigentum der TÜV Thüringen Fahrzeug GmbH & Co. KG und darf ohne deren Genehmigung weder ganz noch teilweise kopiert oder vervielfältigt werden.

Fotorechte:  
TÜV Thüringen  
AdobeStock  
Pixabay